

Innungsnachrichten

Fachklassenarbeit in Stolp (Pommern). Am 14. September 1940 vertagte die Fachklasse der Uhrmacher unseres Innungsbezirks ihren Unterricht bis zum April 1941, nachdem 21 Lehrlingen des Bezirks 148 Unterrichtsstunden erteilt worden sind. Die Prüfungen durch die Lehrer zeigten ein gutes Ergebnis, die Lehrlinge waren mit großer Liebe bei der Sache. Am gleichen Tage bestanden unter dem Vorsitz des Uhrmachermeisters Gast zwei Lehrlinge ihre theoretische Gehilfenprüfung und der Uhrmachergehilfe Rahn (Lehrmeister Jätz, Bütow) seine Gehilfenprüfung mit „gut“. Die Schlußstunde wurde besonders feierlich durch die Anwesenheit des Kreishandwerksmeisters Pg. Marten und Ortshandwerkswalters Pg. Steingraber gestaltet. Der Klassenraum zeigte neben dem Bild des Führers die bisher angeschafften Werkzeuge, Werkzeuge, Präzisionsdrehbänke und auch sehr viele Fachzeichnungen und sonstige Lehrmittel. Direktor Pg. Schlie übergab den Lehrlingen die Zeugnisse und ermahnte sie, das bisher Gelernte weiter auszubauen und, wo es noch an Wissen mangelt, die Kurse der DAF. zu besuchen.

Obermeister Peine begrüßte in seinen Ausführungen zunächst die Gäste. Das Werden der Fachklasse ist uns nicht so leicht in den Schoß gefallen. Es

waren viele Widerstände zu bewältigen, aber mit Hilfe des Kreishandwerksmeisters, des Berufsschuldirektors und des stellvertretenden Direktors, Pg. Schulz, ging die Sache doch vorwärts. An dieser Stelle auch den Herren Regierungspräsidenten und Oberbürgermeister für ihr Entgegenkommen herzlichen Dank. Sein Dank galt auch den Gewerbelehrern und den Berufskameraden Jeschke jun. (Rummelsburg) und Schübner jun. (Stolp). Die Zwischenprüfungsarbeiten wurden vom Reichsinnungsverband aufgegeben und bewertet. Der Obermeister teilte mit, daß von zehn eingesandten Arbeiten die Lehrlinge Lange (Lehrmeister Franz Lange, Schlawa) mit 9,17 Punkten und Loeb (Lehrmeister Julius Jeschke, Rummelsburg) mit 8,75 Punkten ausgezeichnet worden sind. Außer den Diplomen und Geldpreisen des Reichsinnungsverbandes erhalten sie auch eine Geldprämie der Innung.

Nachdem der Kreishandwerksmeister Otto Marten mit warmen Worten die Lehrlinge zu weiterer Arbeit an sich und dem Berufsstand ermahnte, schloß der Schulleiter den diesjährigen Kursus mit einem Sieg Heil auf den Führer.

Radolfzell. Am Sonntag, dem 13. Oktober 1940, vormittags 10 Uhr, findet in Radolfzell „Hotel Kreuz“, eine Innungsversammlung statt. Pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

Wuppertal. In der Hauptversammlung der Garantiegemeinschaft Deutscher Uhrmacher e. V. vom 15. September wurde der Uhrmachermeister Herbert Pfeiffer zum Vorstand gewählt.



MEHNE - SYNCHRON - UHREN

GEWERK-
SCHLAGWERK-
GANGRESERVE.

in allen Ausführungen

Preisliste 5/339

J.G. Mehne GmbH., Elektrot.-u. Uhrenfabrik, Schweningen a.N. 20



Betrifft Meisterprüfung:

Die Anmeldungen für die nächsten Meisterprüfungen sind bis spätestens 10. Oktober 1940 bei Uhrmachermeister Max Bätcher, Berlin W 35, Pallasstraße 14, einzureichen. Als gültig kann die Anmeldung nur angesehen werden, wenn folgende Unterlagen und Urkunden dem Antrag beiliegen:

1. Ein selbstgeschriebener Lebenslauf, der eine Erklärung über die arische Abstammung enthält;
2. die Geburtsurkunde;
3. ein Gesellenprüfungszeugnis;
4. der Nachweis, daß der Prüfling nach der Lehrzeit mindestens drei oder fünf Jahre in dem Handwerk, in welchem er die Meisterprüfung ablegen will, als Geselle tätig gewesen ist;
5. die Zeugnisse der etwa besuchten gewerblichen Unterrichtsanstalten;
6. ein polizeiliches Führungszeugnis (Ausstellungstag darf nicht länger als drei Monate zurückliegen);
7. eine Versicherung, daß der Prüfling im Besitze der fachlichen Vorschriften für die Meisterprüfung im Uhrmacherhandwerk ist;
8. der Beleg über die bei der Handwerkskammer eingezahlte Meisterprüfungsgebühr über 45 RM.

Max Bätcher,

Vorsitzender der Meisterprüfungskommission.

Jünger Uhrmachergehilfe

(Ausgelernter) wird in angenehme Stellung gesucht.
Gut eingerichtete, helle Werkstatt.

GEORG BURGER, ESSLINGEN AM NECKAR

Gewandte, in der Branche gelernte, tüchtige, perfekte

VERKÄUFERIN

für Uhren- und Goldwaren-Fachgeschäft sofort oder später **gesucht**. Angebote erbellen mit Gehaltsansprüchen an **Uhren-Held, Frankfurt am Main, Fahrgasse 121**

Suche für sofort oder später

tüchtigen Uhrmachergehilfen

in angenehmster Stellung. Sehr gut geeignet für jung. Gehilfen zur weit. Ausbildung. Schöne, helle Werkstatt. — Angeb. an

**WALTER BÄUMER, Uhrmachermeister
Betzdorf (Sieg, Rheinland)**

Tücht. Uhrmachergehilfe

für Taschen- u. Armbanduhren für sofort od. später gesucht. Angenehme Stellung, helle, moderne Werkstatt. Gelegenheit zur Weiterbildung in Optik. Angeb. mit Gehaltsanspr. erbel. an

Georg Nicolai Alpina-Uhren und Optik
Weinheim, Nähe Heidelberg

Für mein Uhren-Spezialgesch. suche ich sofort oder später UHRMACHER (IN)

evtl. auch tüchtig. Ausgelernten, in **nur Anker-Armband-** sowie **feinen u. kompl. Taschenuhren**. Strebsame Kräfte haben Gelegenheit, ihre Kenntnisse zu vervollkommen. Auf Wunsch kann auch im Laden mit bedient werden. Gelegenheit zur Vorbereitung und Ablegung für die Meisterprüfung. Auch älteren Herren wird eine gute Dauerstellung geboten. Angebote mit Gehaltsansprüchen an

Paul Korn, Uhren-Spezialgeschäft, Düsseldorf
Ludwig-Knickmann-Straße 5a. Gegründet 1890

Tüchtiger Uhrmacher

für die Reparatur speziell nur **feinster** und **komplizierter Taschenuhren gesucht**. Richte auch Ausgelernten ein, bei normalem Gehalt; für solche vorzügliche Weiterbildung. Angebote erbellen an

**Bruno Rüdiger, Glashütte (Sa.),
Emil-Lange-Straße 5.**

2 Uhrmachergehilfen

in angenehme Stellung gesucht.
Hans Kaiser, St. Ingbert (Saarpfalz)

Tüchtigen Uhrmachergehilfen

sowie **gewandte Verkäuferin**

sucht baldmöglichst

Heger & Schroeder, Berlin O 112
Frankfurter Allee 33

Werdet Mitglied der NSVI